

PRÜFBERICHT

über die
Verträglichkeitsprüfung von Fließmittel
mit luftporenbildenden Zusatzmittel
gem. ONR 23303:2010 Abs. 9.15

Zusatzmittelkombination:

Fließmittel	MasterGlenium SKY 519
Luftporenmittel	MasterAir 9060
Verzögerer	

Konsistenzbereich:	F52
Herstelldatum:	26. Juni 2013

Prüfbericht Nr:	8971
Textseiten:	2
Anlagen:	1

Betonzusammensetzung, Frischbeton und Festbeton-Kennwerte des Nullbetons und des Betons mit FM

		Nullbeton	Beton mit FM
		gem. ONR 23303:2010	
		Abs. 9.15.2.1	Abs. 9.15.2.2
Betonrezept Nr.		8101	8971
		[kg/m ³]	
Zement	CEM II A-S 42,5 R Gmunden	336	
AHWZ			
Gesteinskörnung	RK 0,1/1 Kies Union MGN	111	
	RK 0/4 Kies Union Reiterer	742	
	RK 4/8 Kies Union Reiterer	223	
	RK 8/16 Kies Union Reiterer	519	
	RK 16/32 Kies Union Reiterer	260	
	Gesamt GK	1855	
Gesamtwasser	Leitungswasser Krieglach	162	
Fliessmittel	MasterGlenium SKY 519	-	1,68
Luftporenmittel	MasterAir 9060	1,34	0,67
Verzögerer		-	
W/B Wert		0,48	

Frischbetonkennwerte:

Frischbetonrohddichte	[kg/m ³]	2318	2328
Ausbreitmass	[cm]	35,0	56,0
Sollwert	[cm]	35 ± 1	52 ± 3
Luftporengehalt	[cm]	5,9	5,6
Sollwert	[cm]	5 ± 1	Nullbeton ± 1

Festbetonkennwerte:

Prüfgerät: ATLAS, automatisches Luftporen-Auszähl-System www.baula.at

Mikroluftporengehalt L300 *	[%]	2,81	1,81
Sollwert	[%]	≥ 1,8	≥ 1,8
Abstandsfaktor *	[mm]	0,14	0,15
Sollwert	[mm]	≤ 0,18	≤ 0,18

* bei Berücksichtigung eines Gesamtluftporengehaltes von 4 % gem. ONR 23303:2010 Abs. 9.15.4

Diese Kennwerte erfüllen die Anforderungen gem. ONR 23303:2010 Abs.9.15 die Verträglichkeit für den Konsistenzbereich

F52 mit

Fliessmittel **MasterGlenium SKY 519**

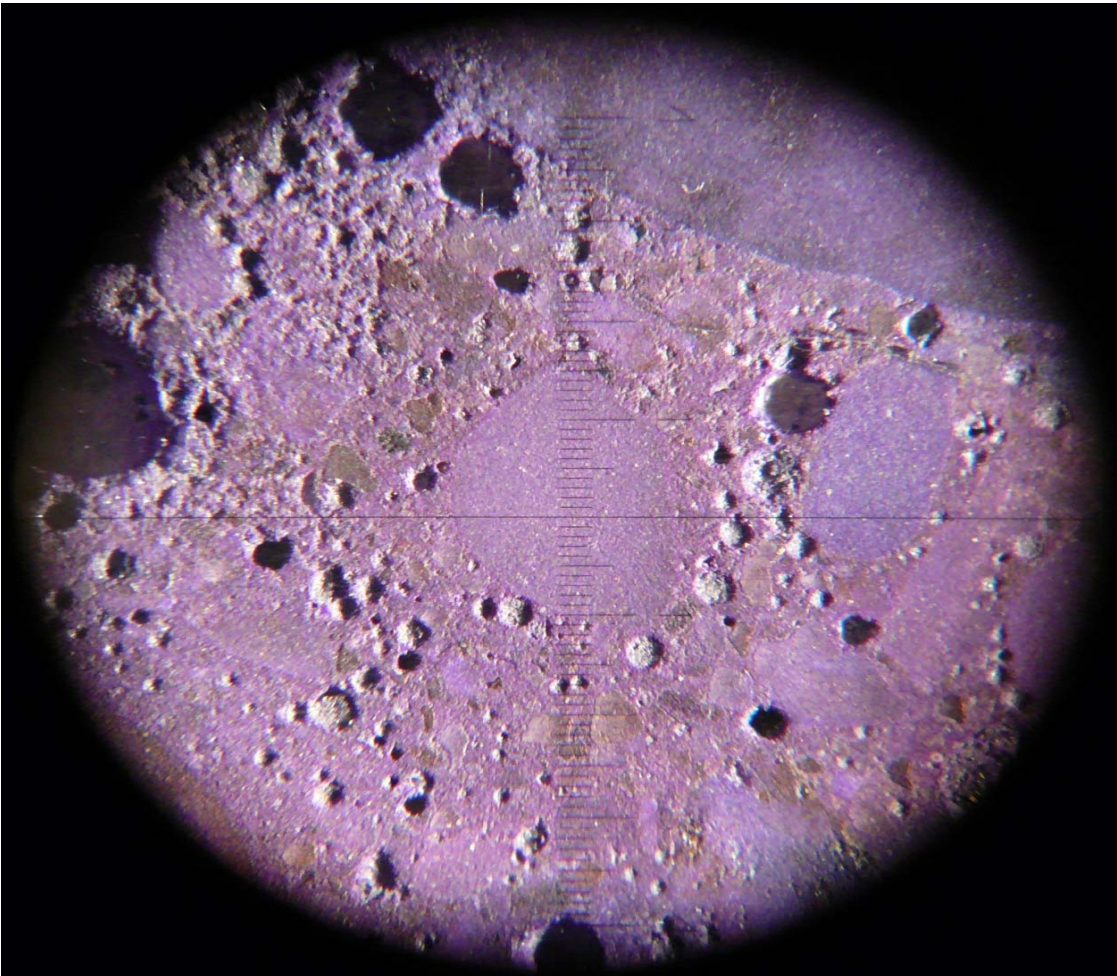
Luftporenmittel **MasterAir 9060**

Verzögerer

Krieglach, 8. Mai 2014

Geprüft: Michael Haas Protokoll: Harald Kahr

Mikroskopische Aufnahme mit 20 facher Vergrößerung
Skalierung 0,1 mm



Deklaration

Die Firma BASF Performance Products GmbH deklariert, dass sämtliche Produkte der **MasterAir 9000 – Reihe** (z.B. MasterAir 9010, 9001, 9060, 9030) in Hinsicht aktive Wirksubstanz und Wirkungsmechanismus identisch sind.

Die Produkte der MasterAir 9000 – Reihe unterscheiden sich ausschließlich in der Konzentration der aktiven Wirksubstanz.

Die unterschiedlichen Konzentrationen sind beim Einsatz als mikroluftporenbildender Zusatz in Beton in der praktischen Anwendung notwendig, um

- regionale Unterschiede in Bezug auf das Zuschlagmaterial (Kies-Sand) abzufangen
- die unterschiedliche Mischintensität verschiedener Mischertypen auszugleichen
- den Einfluss von unterschiedlichen Zementtypen auf die Luftporeneinführung auszugleichen

Durch die unterschiedliche Konzentration an Wirksubstanz können in der praktischen Anwendung in jedem Fall dosiertechnisch vernünftige Zugabemengen realisiert werden.

Alle einzelnen Typen der MasterAir 9000 – Reihe unterliegen natürlich einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer Fremdüberwachung entsprechend den Vorgaben der EN 934-2.

Externe Prüfungen (z.B. Verträglichkeitsprüfungen) werden mit einer Type der MasterAir 9000 – Reihe durchgeführt. Es wird jene Type gewählt, mit der, in Abhängigkeit von der jeweiligen Betonzusammensetzung und den Vorgaben für den Luftporengehalt, eine entsprechende Dosiermenge resultiert. Die erzielten Prüfergebnisse und der Prüfbericht gelten dann sinngemäß für die gesamte MasterAir 9000 – Reihe.

BASF Performance Products GmbH
Zweigniederlassung Krieglach

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Nadlischek'.

Andreas Nadlischek
Leiter Prüflabor